

Halle und Umgegend.

Beilage, den 14. März 1919.

Bis 10 Uhr abends

Nachdem am Sonntag die Arbeiten für den Verkehr in Halle... bis 10 Uhr abends...

Sie sind die... die ganze Welt in Erstaunen und Verehrung...

Aufruf.

Culmees Volkpreußen, den 26. Februar 1919.

Nach Siegen, die die ganze Welt in Erstaunen und Verehrung...

Wie im Westen Elb-Prinzengens - wraites deutsches Land -

Das heutige Gebiet der Provinz Westpreußen ist von 1200...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf in Halle einst und jetzt.

In dem Aufsatz 'Aufruf in Halle einst und jetzt' schreibt...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erbe...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Nachdruck für den Verkaufsweg werden im hütlichen Büro 8, Gr. Berlin 11, vormittags 8 bis nachmittags 6 Uhr...

Here Ruuert dreht den Spieß um.

Die Begeleiterheinnamen des Generalfreilich in Halle, die in...

Wie man sich... die ganze Welt in Erstaunen und Verehrung...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wird 1/4 Hund abgegeben. Die abgetrennten Abschnitte sind bis 18. März abzuliefern.

Dieleinten Inhaber von Kleinhandelsbetrieben, welche...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Wie wir in dem hinter uns liegenden Weltkrieg um Sieg...

Aufruf der Erde...

Mitteld. Deutsche Privat-Bank, A. G. Filiale Poststr. 12, Fernspr. 1382, 1383, 1692. Ausführung aller bank-depositenkass. Realstrasse 133, Fernspr. 6189. wässigen Geschäfte.

Öffentliche Bekanntmachungen.

Nachruf.

Am 12. März d. J. entschlief nach längerer Krankheit unser langjähriges Mitglied und Vorsitzender des 2. Armenbezirks,

Herr Werkzeugmeister Karl Kühme.

Die Armenverwaltung und die ihr angegliederten Verwaltungszweige verlieren in ihm einen ihrer besten, fachkundigen und treuesten ihrer Mitarbeiter, die seiner Fürsorge anvertrauten Hilfsbedürftigen einen gerechten, wohlwollenen und zuverlässigen Menschenfreund und Ratgeber. Fast 3 Jahrzehnte lang der praktischen Arbeit für alle ihm gestellten Aufgaben besetzt war, der Armenverwaltung in unermüdbarster Weise mit seinem klugen Rat gebietend und seine Anwesenheit gefördert, daneben aber auch noch Zeit gefunden, in zahlreichen anderen städtischen Kommissionen, insbesondere auch für die Kriegerfamilien und Kriegs-hinterbliebenen, unermüdbar und legendenreich zu wirken. Aufrichtige Dankbarkeit und Bewunderung folgen diesem fehlenden Mann über das Grab hinaus.

Halle a. S., den 12. März 1919. Die Armeverwaltung.

Bekanntmachung.

Auf Veranlassung des Arbeiterrates hat der Magistrat die Stellung und Durchführung der Wahlen für den neu zu bildenden Arbeiterausschuss übernommen.

Die Wahlen finden am Sonntag, den 16. d. Mts., vorm. 9 bis nachm. 2 Uhr in den Wahlräumen statt, in denen die Wahlberechtigten bei den Stadtverordneten-Neuwahlen wählen konnten.

Zu wählen sind 33 Mitglieder. Wahlberechtigt und wahlbar sind alle Personen beiden Geschlechts, die in Halle wohnen, auch wenn sie außerhalb in Arbeit stehen, das 20. Lebensjahr erreicht haben und außer Lohn oder Gehalt beschäftigt sind, sofern das Jahreseinkommen 10 000 Mk. nicht übersteigt.

Als Wahlschein gilt eine vom Arbeitgeber ausgestelltte Bescheinigung über Beschäftigung und Lohn beim Geschäftsinhaber. Formulare hierzu werden im Bureau VII, Gt. Berlin 11, vorm. 9 bis nachmittags 6 Uhr unentgeltlich abgegeben. Arbeitlose Wahlberechtigte haben sich durch Vorlage der Arbeitslosenkarte auszuweisen.

Sämtliche Ausweise - auch die Arbeitslosenkarten - sind den Wahlberechtigten bei der Wahl abzugeben. Die Arbeitslosenkarten können am Tage nach der Wahl im Bureau VII, Gt. Berlin 11, während der Dienstzeit wieder in Empfang genommen werden.

Die Wahl findet nach den Grundzügen der Verhältniswahl mit Stimmzetteln im Likortraum statt, die bis zu 85 Namen enthalten können.

Die Stimmzettel (Stift) sind vor der Abgabe zu falten. Die Wahlvorstände werden von 4 Mitgliedern gebildet, die unter sich einen Vorsitzenden, einen Schriftführer und 2 Beisitzer zu bestimmen haben. Während der Wahlabgabe müssen die 4 Beisitzer Mitglieder stets anwesend sein.

Den Wahlvorständen liegt die Pflicht ob, die abgegebenen Bescheinigungen und Arbeitslosenkarten bei der Wahl abzunehmen, nach Beendigung der Wahl zu zählen und mit der Zahl

der abgegebenen Stimmzettel zu vergleichen. Darüber und über die Gesamtabgaben der abgegebenen einzelnen Stimmen (Stift) ist ein Protokoll anzufertigen und von den Mitgliedern des Wahlvorstandes zu unterzeichnen.

Das gelamte Material ist unverzüglich nach Veröffentlichung des Wahlerebittes an das vorgenannte Bureau VIII, das am Freitag bis 8 Uhr abends geöffnet sein wird abzugeben. Halle den 13. März 1919. Der Magistrat.

Warnung.

Im verflossenen Jahre sind wiederum Infälle durch Wasserfahren von Subjekten auf unbedachten Fahrgästen verzeichnet worden. Es wird deshalb den Fahrgästen die größte Vorsicht beim Befahren von unbedachten Wasserfahrzeugen empfohlen. Gleichzeitige werden sie darauf hingewiesen, daß die durch Unachtsamkeit nicht nur ihr eigenes Leben gefährden sondern auch durch fahrlässige Gefährdung des Fahrenbedienten eine strafrechtliche Verurteilung auslösen. Halle, den 11. März 1919. Der Polizeivormann.

Bekanntmachung.

Der Vertrag über die Verpachtung des 6. gemeindefreier städtischen Jagdbezirks liegt vom 17. März bis einschließlich 30. März 1919 im städtischen Bureau V - Rathausstr. 19, E. Zimmer 46 - öffentlich aus.

Während der Auslegungzeit kann jeder Jagdbezirk gegen den Anbittort des Besirz-Ausschusses in Verdingung eingetrieben werden. Eingriffe gegen die Art der Verpachtung und die Bedingungen sind unzulässig. Halle, den 11. März 1919. Der Jagdvorsteher.

Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen zeigen an A 170 Dr. med. Paul Otten und Frau Anneliese geb. Koerner, z. Zt. Halle, Blumenstr. 13, den 13. März 1919.

Ich wohne jetzt Marienstraße 11, 1. (Sprprechz. 11-1 u 4-5) Fernruf 6211 h 1563 Privatdozent Dr. W. Lindemann, Frauenarzt und Geburtshelfer.

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen zeigen hierdurch hoch erfreut an Professor Dr. med. A. Zimmermann und Frau Annie geb. Kromer, Halle, den 14. März 1919.

Gebr. Bethmann Werkstätten für Wohnungskunst. Halle a. d. S., Gr. Steinstraße 79-80. Kleinmöbel Flurgarderoben. V 30

Hiermit die schmerzliche Nachricht, dass heute Morgen 7 1/2 Uhr mein innigst geliebter Mann, mein lieber guter Vater, Sohn, Schwiegervater, Bruder und Schwager, der Kaufmann Albert Barth im 38. Lebensjahre ganz plötzlich und unerwartet verschieden ist. In tiefem Weh Hedwig Barth geb. Fuchs nebst Tochter. Halle a. S., Neue Promenade 1a, den 13. März 1919. Die Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofs aus statt. A 391

Grüßlilaub. tragen mit unbedingt sicherem Erfolg unser Spranzband Deutsches Bildband Wirklich neues System! Ohne Feder, Ohne Schaenstriefen Abbildung und Beschreibung kostenlos durch die Grfinder. Gebr. Spranz, Unterkochen (Württ.) Nr. 215.

Am 5. d. Mts. starb in treuester Pflichterfüllung bei Ausübung seines schönen Berufes den Heldentod für Vaterland der Flugzeugführer Ltn. d. R. Treydte, Inhaber des Eisernen Kreuzes I u. II. Klasse und des Flugzeugführer-Abzeichens. In der kurzen Zeit des Bestehens der Abt hat er es verstanden, sich einen Platz in unseren Herzen zu sichern. Er war ein treuer Kamerad und Freund, wir schätzen ihn als schnelligen Flieger er wird uns stets unvergesslich sein. Arndt, Hauptmann und Führer der Flieger-Abteilung 1 des Freiw.-Korps Schlesien. a 096

Am 12. März starb nach einem gesegneten, arbeitsreichen Leben unser Vorstandsmitglied, der Stadtverordnete Carl Kühme. Seit der Gründung unseres Vereins hat er eifrig und unermüdbar dem Wohle der Stadt ergeben, in unseren Reihen mitegekämpft und nach den Grundzügen des H. B. V. die Kommunalpolitik geleitet. Ein aufrechter und tüchtiger Mann ist mit ihm dahingegangen, er wird uns unvergessen bleiben. Der Hallische Bürgerverein (H. B. V.), W. Hoß, Studienrat und Stadtverordneter. A 170

Umzugsanstoß nach Berlin für des Möblier eines Zimmers. Sucht Haase, Reqmstr. a. D., Berlin W. 26, Pappelmergstraße 26. Zeitpunkt nach Vereinbarung. A 422

Beiratsgesuch

AUFKLÄRUNG. Da in verschiedenen Kreisen noch immer Zweifel über die Ziele und das Wesen des National-Bundes bestehen, so treten wir uns voran, an dieser Stelle eine kurze Erklärung zu geben. Der National-Bund verfolgt keinerlei politische Ziele, sondern hat als einziges Ziel den Kampf gegen die Klassen- und Berufsunterschiede, Dummheit und Ignoranz, damit es an den nötigen Veränderungen sei, sich ihren Aufgaben entsprechend zu verhalten, sowohl auf dem Wege der persönlichen Vorklärung als auch durch Zusammenarbeit mit einem der National-Bund. Da der National-Bund in der Ausübung über das ganze Reich ist, so werden wir jeden Einzelnen empfangen, dem ein solches Ziel liegt, die ihm hierdurch die Gelegenheit ist, die Befähigung seiner Angelegenheiten. Schriftliche Anfragen mit Rückporto an National-Bund, Berlin W. 15, Schaperstraße 16, L. a 392. NB. Da es uns angeht, auch in Halle die Interessen der N.B. in der besten Art und Weise vertreten zu lassen, so bitten wir, dieser geliebte Damen bis zwecks näherer Auskunft an uns zu wenden.

Geldverkehr

Zinsscheine per 1. April 1919 werden von heute ab an meiner Kasse spezialfrei abgelöst. R 422 Robert Rosenberg, Bankgeschäft, Leipzigerstr. 76, (Hotel rotes Ross).

Geld Rückverleiht J. Maus, Hamburg 5.

Pferde- und Viehgeschäft. Verkauft gegen monatlich, Rückzahlung in kleine, beliebige oder Materialwarengeschäft an guter Wege. Hants mit eigenen Beständen. H. Blume, Hamburg 5.

Geld Kaufgesuche Zu kaufen gesucht in einer Stadt Thüringens oder Braunschweig ein gutes Pelz- oder Materialwarengeschäft an guter Lage. Hants mit eigenen Beständen. H. Blume, Hamburg 5.

Fabrikgrundstück Giese, Weller, sicher, Anstoß, 600 qm Arbeitsfläche oder mehr. Wohnhaus a. eines Wars tend zu kaufen geht. Dr. R. H. 6943 N. an Hantsmeister a. Vogler, Berlin W. 33.

Kaufgesucht Planino von 500-1500 Ymk. ab. guter Flügel u. 10-10-4000 Ymk. Hants. Magdeburg, Hants 127.

Weinflaschen, alte Dosen, Glasia, Lampen a. Leuchten etc. kann auch gut ab. Ludwig Schmeißerstr. 14, Tel. 4187

Gebrauchtes Waschliss rundes, auf hohem Stuhl, nicht in kaufzu. 11592 Pastor Krak, Mühlweg 5.

Damen-Blusen kauft man preiswert bei H. Schne, Nach. Or. Steinstraße 84.

Urin-Untersuchung, chemische u. mikroskop. Prüfung von Answur auf Tuberkulosestoffs, verteilbar und billig. Hantscher C. Krüggen, Königsstr. 24. II Eing.

Schluss der Anzeigen-Annahme vormittags 10 Uhr. Der Verleger.

Handelskammerwahl Zu einer Vorbesprechung über die am 20. März d. J. stattfindende Ergänzungswahl von 2 Mitgliedern laden wir die Wahlberechtigten auf Montag, den 17. März 1919, abends 6 Uhr, in das Vereinsheim des Kaufm. Vereins, E. V., Gr. Ulrichstr. 10, II. Stockst. ein. Kaufmännischer Verein zu Halle a. S., E. V. Handelschutz- u. Rabatt-Spar-Verein Halle a. S., E. V. Hallischer Verein für Getreide- und Produkthandel. Deutscher Braunkohlenindustrieverein. Bund der Versicherungsvertreter Deutschlands, E. V. Verband Halle. Bezirksverein Halle des Deutschen Drogeisten-Verbandes, E. V. Verein d. Handelsvertreter i. Handelskammerbezirk Halle, E. V. Verband Hallischer Textilgeschäfte. Zentralverband für den Großhandel. Verelgung der Großhändler in Kolonialwaren- und verwandten Geschäftszweigen, E. V. Verband der Metallindustriellen von Halle a. S. u. Umgeg. Verein Hallischer Wirtschaftler. Arbeitgeberverband und Arbeiterverband für das Baugewerbe und verwandten Berufe zu Halle a. S. und Umgegend, E. V.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien, Halle a. S. Die Aktionäre des Halleschen Bankvereins von Kulisch, Kaempf & Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien, werden hierdurch zu der am Freitag, den 4. April, vormittags 11 1/2 Uhr, im Hotel Stadt Hamburg hier stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Vorlegung des Rechenschaftsberichts, sowie der Bilanz mit Gewinn- u. Verlust-Rechnung für 1918. 2. Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlust-Rechnung u. der vorgeschlagenen Dividende. 3. Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafter und des Aufsichtsrats. 4. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern. Stimmberechtigt in der Generalversammlung sind alle Aktionäre, welche ihre Aktien oder ihre Hinterlegungscheine der Reichsbank oder eines Notars spätestens am 1. April c. bei der Gesellschaft in Halle, Weissenfels oder Gera hinterlegen. Halle a. S., den 15. März 1919. R 418 Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Bruno Reinicke.

Zeitungs-Makulatur zu verkaufen Große Drahnhausstr. 17.

Revolver-Drehbänke mit Werkzeugen für alle Zwecke feinstabiler Langer & Co. Maschinenfabrik Chemnitz SW. 19.

Befehl!

Zur Durchführung des mir von der Regierung erteilten Auftrages, in Halle a. d. S. und Merseburg, sowie deren Umgebung die aus Heeresbeständen in den Händen Unbefugter befindlichen Waffen einzuziehen, verhängt ich auf Grund des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 über den unter I näher bezeichneten Bezirk den

Belagerungszustand.

- I.** Der in Belagerungszustand erklärte Bezirk wird von folgenden idealen Linien umgrenzt, wobei Orte, die von den Linien durchschnitten werden, als innerhalb dieses Bezirkes gelegen anzusehen sind:
Rönnern — Seeburg — Schaffstädt — Mieheln — Dürrenberg — Schkenditz — Delitzsch — Bitterfeld — Wolfen bis zur Grenze von Anhalt, dieser folgend bis zum Schnittpunkt mit der Straße Rönnern — Bernitz — Gröbzig — Rönnern.
- II.** Außer Kraft gesetzt werden die nachstehenden Artikel der preussischen Verfassung:
Artikel 5: „Die persönliche Freiheit ist gewährleistet. Die Bedingungen und Formen, unter welchen eine Beschränkung derselben, insbesondere eine Verhaftung, zulässig ist, werden durch das Gesetz bestimmt.“
Artikel 6: „Die Wohnung ist unverletzlich. Das Eindringen in dieselbe und Hausdurchsuchungen, sowie die Beschlagnahme von Briefen und Papieren sind nur in den gesetzlich bestimmten Fällen und Formen gestattet.“
Artikel 7: „Niemand darf seinem geistlichen Richter unterworfen werden. Ausnahmegerichte und außerordentliche Kommissionen sind unstatthaft.“
Artikel 36: „Die bewaffnete Macht kann zur Unterdrückung innerer Unruhen und zur Ausführung der Gesetze nur in den vom Gesetz bestimmten Fällen und Formen und auf Acquisition der Zivilgewalt verwendet werden. In letzter Beziehung hat das Gesetz die Ausnahme zu bestimmen.“
- III.** Zur Kenntnis der Bevölkerung bringe ich die nachstehenden Bestimmungen des Gesetzes über den Belagerungszustand:
§ 8: „Wer in einem in Belagerungszustand erklärten Orte oder Distrikte der vorläufigen Grundfestung, der vorläufigen Verwaltung einer Ueberschwennung oder des Angriffs oder des Widerstandes gegen die bewaffnete Macht oder Abgeordnete der Zivil- oder Militärbehörde in offener Gewalt und mit Waffen oder gefährlichen Werkzeugen verzeihen, sich schuldig macht, wird mit dem Tode bestraft.
Sind mildernde Umstände vorhanden, so kann statt der Todesstrafe auf 10- bis 20jährige Zuchthausstrafe erkannt werden.“
§ 9: „Wer in einem in Belagerungszustand erklärten Orte oder Distrikte
b) ein bei Erklärung des Belagerungszustandes oder während desselben vom Militärbefehlshaber im Interesse der öffentlichen Sicherheit erlassenes Verbot übertreut oder zu solcher Uebertretung auffordert oder anreizt oder
c) zu dem Verbrechen des Auftrihes, der öffentlichen Widersetzlichkeit, der Beisetzung eines Gefangenen oder zu anderen in § 8 vorgezeichneten Verbrechen, wenn auch ohne Erfolg, auffordert oder anreizt oder
d) Verbrechen des Soldatenstandes zu Verbrechen gegen die Subordination oder Vergehungen gegen die militärische Justiz und Ordnung zu verleiten sucht,
soil, wenn die betreffenden Gesetze keine höhere Freiheitsstrafe bestimmen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft werden.“
§ 10 Absatz 1: „Wird unter Suspension des Artikels 7 der Verfassung zur Anordnung von Kriegsgerichten gelichtet, so gehört vor die dieselben die Untersuchung und Aburteilung der Verbrechen des Hochverrats, des Landesverrats, des Mordes, des Auftrihes, der tätlichen Wehrverletzung, der Verletzung von Eisenbahnen und Telegraphen, der Verletzung von Gefangenen, der Meuterei, des Raubes, der Plünderung, der Erpressung, der Verletzung der Soldaten zur Untreue und der in den §§ 8 und 9 mit Strafe gedrohten Verbrechen und Vergehungen, inwiefern alle genannten Verbrechen und Vergehungen nach der Erklärung und Bekanntmachung des Belagerungszustandes begangen oder fortgesetzt worden sind.“
Die §§ 8 und 9 treten sofort in Kraft. Vom Verhalten der Bevölkerung hängt es ab, ob ich noch besondere in das öffentliche Leben einschneidende Maßnahmen erlasse und wie in Halle a. S. auch für den Bezirk unter I ein

ausserordentliches Kriegsgericht

einsetze. Dessen Urteile unterliegen keiner Anfechtung und werden sofort vollstreckt.

- IV.** Gemäß § 4 des Gesetzes über den Belagerungszustand verleihe ich allen Offizieren und Oberjägern des Freiwilligen Landesjäger-Korps die Rechte von Polizeibeamten und Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft.
- V.** Unterlagt ist das unbefugte Befolgen oder Unkenntlichmachen der durch Anschlag oder Anschlag zur Kenntnis der Bevölkerung gebrachten Befehle und Bekanntmachungen der öffentlichen Behörden. Zuwiderhandlungen sind nach § 9b des Gesetzes über den Belagerungszustand strafbar.

Halle, am 13. März 1919.

gez. Maercker,

Generalmajor und Kommandeur des Freiwilligen Landes-Jäger-Korps.

50% Teilschuld-Verschreibungen der Gewerkschaft Kalibergwerk Wils.v.1912

Gemäß den Anleihebedingungen wird hiermit zur Kenntnis der Käufer gebracht, daß in dem am 20. Februar 1919 vor Honorarminister Albert Zimmer in Berlin beschlossenen Auslosungsforschungsstammes gezogen worden sind:

24	91	116	157	260	339	343	416
447	459	554	722	737	817	823	858
861	874	929	956	1023	1057	1076	1115
1187	1240	1415	1440	1455	1509	1523	1537
1555	1562	1679	1739	1771	1773	1897	1966
1992							

Die Rückzahlung obiger Teilschuldverschreibungen, deren Verfallung mit dem 30. Juni 1919 eingeleitet wird, erfolgt gegen Einzahlung der Stücke nach abgehenden Stinobogen vom 1. Juli 1919 ab mit einem Aufgabs von 3%, konstatiert an der Gewerkschaftskasse wie bei der

Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin und Bankhaus Hermann Schüller, Bochum.

Seefest, den 12. März 1919. 40 397
Der Grubenvorstand.

Unterricht

Prof. Zanders höhere Privatschule Halle a.S.
Friedrichstraße 24.
Kleine Klassen, von Ostern ab auch Obersekunde, auch für Damen. Arbeitsstunden unter Aufsicht. R 289/1
Vorschule bereits seit 25 Jahren.
Anmeldungen vormittags von 10-11 und nachmittags. Tel. 2656 u. Prospekt.

Tanz-Unterricht.

Den geehrten Damen und Herren die ergebene Mitteilung, daß mein Unterricht wieder Montag, den 17. März, von 5-9 Uhr im Grand Hotel, Hohenzollern-Hof, Magdeburgerstraße, und Dienstag, den 18. März, im Augustiner-Bräu beginnt.
H. Wipplinger.

Familien-Schule für Anfänger (Knaben und Mädchen).

Schreibweise genau nach den Vorplänen der höchsten Rößtischen Behörden.
Dr. phil. Erna Grawi.
Anmeldungen täglich 11-12 Uhr im „Bismarckbräu“ Mittelstraße 14/15. I. Etage. erteilen. R 170/5

Hallischer Hausfrauen-Bund.

Die Schulhörhänge nehmen ihren Fortgang.
Neuanmeldungen: Gr. Steinstraße 16 I, von 10-12 und 4-6 Rathausstraße 17 I von 10-12.
Der Vorstand. R 422

Vermischtes

Welche Frau od. Witwe ist nicht ein altes, verächtliches, das man nur umgibt, sie will die Welt sein, die Welt und ein Mann werden nicht mehr. In der Welt ist die Welt zu sein, die Welt zu sein.
In unserem Verkehrs- u. Lehrraum
Gr. Ulrichstr. 52 können Sie täglich Einsteck nehmen in die bedeutendsten Zeitungen aller politischen Richtungen Deutschlands, Österreichs u. der Schweiz.
Sie finden dieselben auch die hervorragendsten Zeitungen aus allen Gebieten der Kunst, Literatur und Unterhaltung und unterrichten sich über alle Fragen des täglichen Lebens.

Million-Ausgabe

Auf alle Fragen der Gesundheitspflege und Heilkunde gibt erschöpfende Antwort Frau Dr. med. Anna Fischer-Dückelmann's ärztliches Nachschlagebuch:

Die Frau als Hausärztin

1036 Seiten mit ca. 500 Abbildungen, 43 Kunstbelegungen und einem Model-Album „Mann und Weib“
Preis Statt 38.50 nur 5 Mk.
Das Werk gibt über alle vorkommenden Krankheiten: Entstehung, Erkennung, Verhütung, Behandlung und Heilung, besonders auch über Liebes- und Geschlechtsleben vor und in der Schwangerschaft, Geburt, Langzeitliche und Schönheitspflege völlige Aufklärung, Grippe; Vorbeugung, Erkennung, Behandlung. Durch das etwa 6800 Punkte umfassende Register wird jede Krankheit sofort gefunden. Tausende warme Empfehlungen vom Arzteleiter bis zum Führer vorliegend. Die ersten Ärzte, die größten Zeitungen empfehlen das Werk rückhaltlos. In 13 Pestalozzi-Buchhandlung Linke & Co., Halle (Saale), Kronprinzenstr. 19, 4265 u. 3365

Sprachen auf der ganzen Welt verbreitet. Noch der gute Friedensdruck, solange der Vorrat reicht. Solange Bestellung ist nötig. Sie kaufen das Beste. Auf Wunsch 3 Tage zur Ansicht. Jedes Risiko ist also gänzlich ausgeschlossen. Zahlungen werden beigeligt.
Urteile: Ich werde nicht müde, das Buch in den Familien und meinen Patienten zu empfehlen. Dr. med. Pruppacher. — Das Buch stellt alles auf diesem Gebiete bisher Geleistete in den Schatten. Dr. med. G. Sillis, Frankfurt (M.) — Ich kann das schöne Werk nur wärmstens empfehlen. San-Rat Dr. Billinger, Cassel. — Ein prächtiges Werk! Darstellung: klar, deutlich; Ausdrucksweise: vornehm, würdig. Dr. med. Kanterowicz, Hannover. — Ein Volksbuch in des Wortes bestem Sinn. Ich werde mit Vergnügen zur Verbreitung im Kreise meiner Klientinnen beitragen. Dr. med. Winteritz und 1000 andere. Fernruf

Bestellbuch geht ausmachen und mit 5 Pfg.-Marke in obigen Briefumschlag einwerfen. Ich bereite hiermit laut Infolge in der „Saale-Zig.“ Halle (Saale).
Die Frau als Hausärztin.
Preis Mk. 5,- 30 Pf. gegen Monatsraten von Mk. 3,-. Postzahlungen bestanden. — Erfüllungsort ist Leipzig (Saale).
Ort, Tag, Straße!
Name und Berufs!

Pianos
In allen Orten u. Städten u. großer Auswahl der Kausal- u. Konzert- und Unterhaltung und unterrichten sich über alle Fragen des täglichen Lebens.
C. Rich. Ritter
Friedrichstr. 52



Befehl!

Auf Grund des von mir erklärten Belagerungszustandes verordne ich:

Alle Schusswaffen und alle Munition aus Heeresbeständen (Gewehre, Karabiner, Pistolen, Maschinenpistolen, Revolvergeschütze aller Art, Maschinengewehre, Handgranaten, Gewehrgranaten, Minenwerfer und Flammenwerfer), die im Besitze dazu unbefugter Personen sind, sind bis zum

15. März, 6 Uhr abends,

bei der Polizei abzugeben.

Schusswaffen aus Heeresbeständen sind auch die im Inland befindlichen, aus feindlichen Heeresbeständen stammenden Schusswaffen.

Die Ablieferungspflicht erstreckt sich ferner auf sonstige Faustfeuerwaffen moderner Konstruktion sowie dazu gehöriger Munition.

An diesen Waffen ist zwecks späterer Rückgabe der Name des Einliefernden sichtbar und dauerhaft anzubringen.

Der bisherige unbefugte Besitz bleibt straflos, wenn die Ablieferung bis zu dem oben angegebenen Zeitpunkte erfolgt.

Wer nach Ablauf der Ablieferungspflicht im unbefugten Besitz von Waffen oder Munition der im Absatz 1 bezeichneten Art betroffen wird, wird mit Gefängnis bis zu 5 Jahren und mit Geldstrafe bis zu Hunderttausend Mark oder mit einer dieser Strafen bestraft. Sollten die Waffen oder die Munition zu Gewalttätigkeiten gegen Personen oder Sachen verwendet werden, so ist die Strafe Zuchthaus bis zu 5 Jahren, bei milderen Umständen Gefängnis nicht unter 3 Monaten. — § 3 der Verordnung über den Waffenbesitz vom 13. Januar 1919, Reichsgesetzblatt Seite 31.

Dieser Befehl ergeht im Interesse der öffentlichen Sicherheit, und seine Uebertretung wird, sofern nicht die obenstehenden Strafen verwirkt sind, nach § 9b des Gesetzes über den Belagerungszustand bestraft.

Halle a. S., den 13. März 1919.

gez. Maercker,

Generalmajor und Kommandeur des Freiwilligen Landesjägers-Korps.

Holzbearbeitungsfabrik
empfiehlt sich für Lohnarbeiten. V13501
Hugo Hoffmann, Dörsenerstraße 2 a. Telefon 2267.

Grenzschutz = Ost

braucht sofort a360 1

1. Freiwillige für Sanitätskompagnien und zwar Sanitäts-Offiziere, Sanitäts-Untersoffiziere, Krankenträger, Krankenwärter, Sanitärer, Traineboten als Pferdepfleger und Fahrer.
2. Freiwillige für Eisenbahntruppen.
3. Freiwillige für Brückentrains, Bäckerei- und sonstige Kolonnen.
4. Freiwillige für Nachrichtentruppen jeder Art und zwar:

Grenzsprecher, Junker, Wintler, Abhörmannschaften, Brieflaufen- und Meldefundwürter, Fahrer.
Bedingungen:
Mobile Wohnung, 6 Wart tägliche Zulage, freie Verpflegung, Bekleidung und Unterbringung, Familienunterstützung, Verforgungsansprüche. Militärdokumente oder behördliches Führungszeugnis müssen vorgelegt werden.

Werbung bei allen Bestellen des Grenzschutz-Ost. Bei jedem Bezirkskommando, Hauptmeldeamt und Landratsamt, insoweit Fahrtscheine nach Danzig zu erditen sind.
In Danzig, Werbung beim Hauptwerbestüro Grenzschutz-Ost, Weißmönchensringstraße 1-2 am Hauptbahnhof.
Inspektion Danzig für Grenzschutz-Ost.

Wasser! Wasserversorgung, militärische Stellen, Arbeiter- und Soldatenwohnstätten in der hiesigen Stadt des Festlandes zur Führung einer freiwilligen Werkgen die aus den Volkseigenen und Wasserleitungen anderer Örtlichkeiten aufzutreiben (Wasserleitungs- und Wasserbau (Pläne, Karte aller Wasserleitungen) aller militärischen Stellen nach dem zu dieser Hinsicht ausgesandten und befristeten durch
H. 4288
Volgk. Gernerstraße 6 III.

Offene Stellen

Die Hauptagentur
einer bedeutenden Feuer-Ver-sicherungsgesellschaft,
die auch in allen Nebenzweigen leistungsfähig ist, soll für Halle a. S. (411) tüchtig, repräsentablen Herrn mit guten Beziehungen baldigst besetzt werden. Als Bewerber können sich ausschließlich unbeschäftigte Herren anderer Berufsstände in Frage. Nichtjude, welcher durch seine Persönlichkeit Gewähr für gute Erfolge bietet, kann eingearbeitet werden. Vorhandene umfangreiches Gehalts mit großem Zukunftsprospekt. Offiz. Bewerbungen unter K. D. 944 an die Mannen-Expediten Johann Friedr. Eilert, Magdeburg.

Für einen Arbeitgeberverband einer mittleren Provinzialstadt Mitteldeutschlands wird zum belidigen Antritt A377
ein Jurist oder Nationalökonom als Syndikus gesucht, der mit Arbeiterverhältnissen gut vertraut ist und längere Erfahrungen im Verhandlungswesen besitzt. Es wird nur auf eine erste Kraft reflektiert. Angebote mit genauen Angaben über Bildungsgang, bisherige Tätigkeit, Zeugnis-schreiben und Gehaltsansprüche werden erbeten unter L. E. 5749 an Rudolf Mosse, Leipzig. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Vertreter
für Halle und den Bezirk für einen A377
guten, technischen Artikel der für sämtliche Fabrikten Druckereien etc. in Frage kommt gesucht. Offerten an Rudolf Mosse, Magdeburg, unter A. N. 406.

Buchhalterin,
in doppelter Buchführung erfahren per 1. April gesucht. Selbst-geldene Angebote mit Gehaltsan-sprüchen und Zeugnis-schreiben erbeten an
Gebrüder Bethmann, Kunstmöbelfabrik,
Go. Steinstraße 79/80. A 422

Kaufm. Lehrling
für hiesige Milchfabrik per 1. 4. 1919 geüht. Offerten unter C. 2722 an die Exp. d. Bl. h1585

Lehrling
mit technischer Veranlagung findet zum 1. 4. auf meinem Büro Stellung. A 422
G. Wolff, B. D. II.,
Nite Promenade 8.

Stellengesuche
Junges Mädchen 1595
sucht Stellung
mit Pension, Nähe Paulskirche, als Stütze in ruhigem Haushalt zum 1. 4. Off. unt. 596 an die Exp. d. Bl. Hr. Ullrich 52.

Wohnungs-Tausch.
Schöne, geräumige 4-Zimmer-Wohnung in der Magdeburger Straße, in besserer Lage, mit elektr. Bad, Kacheln und Fußboden, mit einer kleinen 3-Zimmer-Wohnung zum 1. April oder später zu vertauschen. Offerten unt. S. 2715 an die Expedition dieser Zeitung. h 1561

Kriegswitwe
bekommt gegen Uebernahme Kinstl. Gasarbeiten in einem kleinen Geschäft in Halle. Frau kräftlich, 2 Kinder, 13 und 11. Angebote unter Be-dingungen erbeten unter D. 2723 an die Exped. hier. Dg. a3998

Elegant möbliert. Zimmer
mit Kamin per sofort oder später in Stadtnähe gesucht. — Kamin und elektr. Beleuchtung erwünscht. — Angebote unter V. 2718 an die Expedition dieser Zeitung.

Vermietungen
In Taubitz gesucht 1. Döhr. möblierte h 176
4-5 Zimmer-Wohnung
i. od. II. Etg. gegen 6 Zimmers Wohnung I. Etg. Wohnz., elektr. Licht, Bad, Kachelboden. Angeb. unt. U. 2717 an die Exped. d. Blattes.

Vergensfeldstr. 19 v. l. freundlich möbl. Zimmer mit Gasheizung sofort oder später zu vermieten.
Möbl. Zimmer
mit Pension, Nähe Paulskirche, an ge. Dame zu vermieten. Ang. unter A. U. 595 an die Exp. Hr. Ullrich 52. h1563

50 gebr. Drehbänke
in verschied. Größen verkauft 2382
Ernst karius
Inhaber: Th. Schaaf, Gernerstr. 2, Tel. 1261.

Mietsgutsche
30. Cheopar m. 1 Kind sucht 1. 4. oder später h1540
leeres Zimmer
in ruhiger Lage od. Wohn-beraumung. Off. unter A. U. 591 e. d. Bl. Hr. Ullrich 52.
Besserer Herr sucht
3ert. 4 Zimmer-Wohn.
Off. u. R. 2714 a. d. Exp. d. Bl.

Elegant möbliert. Zimmer
mit Kamin per sofort oder später in Stadtnähe gesucht. — Kamin und elektr. Beleuchtung erwünscht. — Angebote unter V. 2718 an die Expedition dieser Zeitung.

Einfr. möbl. Zimmer
geüht. Off. an E. Kürtger, Bitterfeld, Unterstr. 2. V1590

Zu verkaufen
Wohnhaus,
qui verzinlich, mit jeder ge-regelten Doppelbohle zu verkaufen. Offert. unt. B. C. 6943 a. Rud. Mosse, Brüderstr. 4. A2845
Gerritschulche h1599
Zweitramilienhaus
mit groß. Garten. Mitte d. Stadt, mit 175 Meter breit, preiswert zu verkaufen. a399

Achtung!
Eine Schaufensherische u. Rahmen und Umbau, 2 Meter hoch und 1,75 Meter breit, preiswert zu verkaufen. a399
C. Brandt, Schaubitz,
Bahnhofstraße 66.

2 Kinderpulte, 1 Wandtafel,
zu erholen, zu verkaufen. HÖcher, Talt. 39 B. Tel. 1681.
Gut erhaltene **Calsonintrümpfe** (schö. Farbanzug zu verk. 11907) Gebr. Geringer 21, 3 Exp. zwischen 2 u. 3 Uhr.
Buchenbrennholz
in Ribben von 20 cm Länge u. 10 cm Dicke, 500 Stk. frei Haus, auch in Gaben an Kleinhandl. güt. d. Ernst Vogel, Bratzerstr. 44

Sollblutwallach
(Schimmel), 9 Jahr alt, hübsch gezeichnet, in Reiter und Fahrer. Sträß. Wähe, Kranz. Wallach, 4 Jahr alt, zu verkaufen. Halleberstraße 2, Solofa 428. h 1599